



PRESSEMITTEILUNG

Maschinen von HKL im weltältesten Zoo aktiv

Know-how und richtige Maschinenwahl bringen die optimale Lösung beim Umbau des Giraffengeheges im Tiergarten Schönbrunn.

Wien, 21. November 2016 – Für die Umbauarbeiten der historischen Giraffenanlage im Tiergarten Schönbrunn nutzt das österreichische Bauunternehmen Georg Fessler GmbH Maschinen aus dem HKL MIETPARK. Seit Januar 2015 helfen Bagger und Dumper bei der aufwendigen Sanierung des Giraffenhauses und dem Bau eines großen Wintergartens mit integrierter Photovoltaikanlage. Die Kosten belaufen sich auf rund 7 Millionen Euro und werden zum Großteil vom Wirtschaftsministerium getragen. Geplant ist, die Baumaßnahmen bis zum Frühjahr 2017 fertigzustellen.

Die Bauarbeiten auf der Zooanlage erfordern große Behutsamkeit. Bäume auf dem Gelände und die historische Fassade des Giraffenhauses dürfen nicht beschädigt werden. Das bedingt auch eine gute logistische Planung, denn der Platz für die Baumaßnahmen im Tiergehege ist stark begrenzt. Das HKL Center Wien berät die Georg Fessler GmbH fachkundig und stellt Maschinen und Geräte schnell zur Verfügung. Ein Kompaktbagger wird für verschiedene Erdbewegungsarbeiten eingesetzt, zum Beispiel hebt er Rohrleitungsgräben für Kanalelemente aus. Hierbei wird eine Maschine benötigt, die klein aber stark ist und auf engem Raum volle Leistung bringt. Für genügend Arbeitsfreiraum auf dem begrenzten Areal sorgt ein wendiger Dumper, der den Aushub zur Zwischenlagerung vom Bereich der Baugrube zu einer speziell angelegten Fläche am Rande des Geheges transportiert. Auch Kleingeräte von HKL wie Fugenschneider und Schneidegeräte kommen zum Einsatz. Die Anmietung einer Walze zur Verdichtung des Untergrundes ist für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen.

„Wir schätzen den persönlichen Kontakt zum HKL Center Wien besonders. Bei unseren Einsätzen benötigen wir ganz unterschiedliche Maschinen. Mit unseren Anforderungen können wir uns immer an HKL wenden und kriegen dazu fachkundige Beratung. Bisher wurden wir noch nie enttäuscht“, lobt Willibald Weigl, Polier Georg Fessler GmbH, die Beratungsexpertise von HKL.

Gerald Mortinger, Betriebsleiter im HKL Center Wien, erklärt: „Unsere Maschinen sind schnell verfügbar. Wir sind in der Lage auf die Anfragen der Kunden spontan zu reagieren und alle benötigten Geräte termingerecht zur Verfügung zu stellen.“

Weiterführende Informationen

Der Tiergarten Schönbrunn ist der älteste Zoo der Welt und wurde bereits vier Mal in Folge als bester Zoo Europas ausgezeichnet. Kaiser Franz I. Stephan ließ ihn 1752 errichten und 1778 für Besucher öffnen. 1828 zog die erste Giraffe, die ein Geschenk des Vizekönigs von Ägypten an den österreichischen Kaiser war, in den Tiergarten ein. Das Giraffenhause ist heute die einzige Anlage im historischen Bereich des Zoos, die noch nicht erneuert wurde.



Der neugestaltete Wintergarten wurde bereits vor seiner Fertigstellung mit dem Wiener Umweltpreis 2016 ausgezeichnet. Eine in das Glasdach integrierte Photovoltaikanlage und ein Schotterspeicher im Boden des Wintergartens waren für diese Auszeichnung des Bauwerks ausschlaggebend. Die Photovoltaikanlage deckt den gesamten Stromverbrauch der Anlage und der Schotterspeicher wärmt den Wintergarten in der Nacht mit der im Boden gespeicherten Hitze des Tages. So werden pro Jahr ungefähr acht Tonnen CO₂ gespart.

Bildunterschrift 1: Maschinen aus dem HKL MIETPARK sind beim Umbau des Giraffengeheges im Tiergarten Schönbrunn aktiv.

Bildunterschrift 2: Gemeinsamer Einsatz: Von der Firma Georg Fessl GmbH Willibald Weigl, Polier und Christian Brunner, Maurervorarbeiter sowie Gerald Mortinger, Betriebsleiter im HKL Center Wien (v. l. n. r.).

Bildunterschrift 3: Beengende Verhältnisse beim Umbau des Giraffengeheges im historischen Tiergarten Schönbrunn.

Über HKL BAUMASCHINEN

HKL BAUMASCHINEN (www.hkl-baumaschinen.de) ist mit 45.000 Baumaschinen, Bageräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das Familienunternehmen erzielt einen Umsatz von über 300 Millionen Euro. Mit seinem Mietpark-, Baushop- und Service-Angebot für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen ist HKL der führende Anbieter der Branche. 140 Niederlassungen, 1.200 Mitarbeiter und eine große Maschinenflotte garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort.



PRESSEMITTEILUNG

Moderne Raumwunder für Wasserleitungsbau in Stuttgart

Ausführende Baufirma setzt auf Deutschlands Branchenführer HKL.

Stuttgart, 9. November 2016 – Die Pfaffinger Unternehmensgruppe aus Passau hat insgesamt 20 Raumsysteme von HKL angemietet. Diese begleiten den Bau von zwei Trinkwasserleitungen im Bereich des Erschließungsprojektes NeckarPark. Die Arbeiten starteten im Juni und sollen bis Dezember dieses Jahres abgeschlossen werden. Über den gesamten Zeitraum nutzen die Bau-Profis die Container aus dem HKL MIETPARK als komfortable Wohn- und Arbeitsstätte.

Container von Deutschlands Branchenführer sind echte Raumwunder und erfüllen vielfältige Bedürfnisse. Davon profitiert die Baufirma Pfaffinger auf der aktuellen Baustelle in Stuttgart. Sie orderte für die Unterkunft ihrer Mitarbeiter 15 Standard-Container aus dem HKL MIETPARK, die in zwei gegenüber liegenden Reihen aufgestellt wurden. Die Eingänge der kleinen Siedlung wurden über Laufwege aus Holz miteinander verbunden. Ergänzend stellte Pfaffinger zwei Sanitär-Container auf. Für den Schutz besonderer Materialien und Geräte vor Witterungseinflüssen mietete Pfaffinger einen Lager-Container. Vervollständigt wurde die Anlage durch zwei Doppel-Container: Der eine dient als großzügiger Besprechungsraum, der andere als komfortable Aufenthaltsmöglichkeit mit integrierter Küche. Kunden und Mitarbeiter haben so ausreichend Platz für entspanntes Arbeiten und erholsame Pausen.

„Wir haben schon einige Projekte mit HKL realisiert und sind sehr zufrieden mit der Zusammenarbeit. Container haben wir jetzt zum ersten Mal angemietet und würden es jederzeit wieder tun. Zum einen, weil auch hier die Qualität einfach stimmt, zum anderen, weil sich unsere Jungs in den Räumen wirklich wohl fühlen“, sagt Egon Wittkuhn, Polier Pfaffinger.

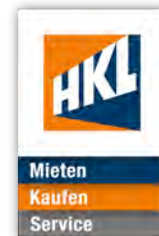
Karlheinz Groll, Betriebsleiter HKL Center Stuttgart, erklärt: „Dieses Projekt zeigt erneut, dass unsere Container nicht nur praktisch, sondern auch komfortabel sind. Wir konnten allen Funktions-Anforderungen des Kunden gerecht werden. Und fast noch wichtiger: Den Bewohnern geht es gut in unseren Räumen und sie halten sich gern darin auf.“

Die Unternehmensgruppe Pfaffinger verlegt zwischen dem Olympia-Stützpunkt und dem Cannstatter Wasen auf einer Länge von 1.200 Metern zwei neue Trinkwasserleitungen. Auf dem Gelände sollen zukünftig Wohnungen, Gewerbebauten, Parks und Plätze entstehen. Die Bauarbeiten kosten rund fünf Millionen Euro.

Bildunterschrift 1: Raumsysteme von HKL begleiten den Bau von zwei Trinkwasserleitungen im Bereich des Erschließungsprojektes NeckarPark.

Bildunterschrift 2: Die Eingänge der Container von HKL wurden über Laufwege aus Holz miteinander verbunden.

Bildunterschrift 3: Karlheinz Groll ist Betriebsleiter im HKL Center Stuttgart.



PRESSEMITTEILUNG

HKL eröffnet neues Center in Wolfsburg

Noch näher am Kunden: Deutschlands Branchenführer verstärkt Präsenz in Niedersachsen.

Wolfsburg, 31. Oktober 2016 – Das Centernetz von Deutschlands Branchenführer HKL wird immer dichter: Auf rund 1.500 Quadratmetern eröffnet am 1.11.16 das HKL Center Wolfsburg und damit das neunte HKL Center in Niedersachsen. Mit Fokus auf Kompaktmaschinen bis zu 10 Tonnen umfasst das Angebot unter anderem Radlader, Mini- und Kompaktbagger, Dumper, Verdichtungsmaschinen wie Rüttelplatten, Stampfer und kleine Walzen. Das HKL Center Wolfsburg bietet darüber hinaus die gesamte Bandbreite des bekannten HKL Service.

Thomas Lütticke, HKL Niederlassungsleiter, erklärt: „Im neuen HKL Center Wolfsburg stehen Betriebsleiter Niels Hülshof und sein kompetentes Team unseren Kunden rund um die Uhr mit Tatkraft und Know-how zur Seite. Mit unserem vielfältigen Maschinenangebot schließen wir eine wichtige Versorgungslücke am Wirtschaftsstandort Wolfsburg und stärken die HKL Gesamtpräsenz in Niedersachsen.“

Das Sortiment des Centers in Wolfsburg ist ganz auf den Bedarf der Region abgestimmt. Egal ob für Straßen-, Tief-, Industrie- oder Galabau – das HKL Center Wolfsburg hält für alle Bauvorhaben die richtigen Maschinen und Geräte bereit. Ergänzend sind im HKL MIETSHOP und HKL BAUSHOP Kleingeräte zur Miete und zum Kauf erhältlich – darunter zahlreiche Produkte für den Hochbau und zur sicheren Baustellenabspernung.

Mit dem neunten Center in der Region löst HKL sein Versprechen von großer Nähe zum Kunden ein. Weitere Center in Niedersachsen finden Kunden in Hannover, Braunschweig, Lüneburg, Northeim, Oldenburg, Osnabrück und Stade.

Bildunterschrift 1: HKL eröffnet neues Center in Wolfsburg.

Bildunterschrift 2: Neues HKL Center Wolfsburg: Betriebsleiter Niels Hülshof und Außendienstmitarbeiter Thomas Lange (v.l.n.r.) sind erste Ansprechpartner vor Ort.



PRESSEMITTEILUNG

Wehr-Sanierung mit Maschinen von HKL

Schleith GmbH Baugesellschaft setzte auf die Qualität und Kompetenz von Deutschlands Branchenführer.

Emmendingen, 20. Oktober 2016 – Maschinen von HKL begleiteten nahe Freiburg die von der Stadt Emmendingen beauftragten Sanierungsarbeiten am Kollmarsreuter Wehr. Die ausführende Baufirma Schleith GmbH Baugesellschaft setzte dafür ganz auf die Maschinenqualität von Deutschlands Branchenführer. Bagger, Radlader, Generator und Container aus dem HKL MIETPARK waren im Dauereinsatz und stellten effizientes sowie komfortables Arbeiten sicher. Das Projekt startete im Mai und wurde Ende August dieses Jahres abgeschlossen.

Das Kollmarsreuter Wehr stammt aus dem Jahre 1882 und stützt die natürliche Gewässersohle der Elz und damit die Wasserspiegellage. Gleichzeitig produziert es Oberwasser, das zur Energiegewinnung und Bewässerung verwendet wird. Mit der Zeit war die Anlage marode geworden und es standen Sanierungsarbeiten für etwa eine halbe Million Euro an. Hierfür leitete die ausführende Baufirma den Fluss um und legte die Baustelle trocken. Ein mit Abbruchhammer ausgestatteter Kompaktbagger von HKL half bei den Rückbauarbeiten und entfernte große Teile der bestehenden Anlage. Kaum war das alte Bauwerk beseitigt, begann der Aufbau des neuen Wehrs. Auch hier bewies sich der Bagger als zuverlässiger Helfer: Mit einem Greifer ausgestattet verlegte er schwere Natursteine im Wassereinlauf- und -auslaufbereich. Ein Radlader von HKL sorgte während der Arbeiten für den effizienten Materialtransport. Zusätzlich mieteten die Bau-Profis von Schleith mobile Raumeinheiten aus dem HKL MIETPARK: Lagercontainer für die Unterbringung von Materialien und Gerät sowie ein Unterkunftscontainer, der den Arbeitern als Aufenthaltsraum diente. Die zuverlässige Stromversorgung auf der Baustelle wurde durch einen leistungsstarken Generator von HKL sichergestellt.

„Ich habe schon mehrfach mit Herrn Muser von HKL zusammen gearbeitet und das lief immer sehr gut. Es ist angenehm, dass wir einen festen Ansprechpartner haben. Da weiß man einfach, woran man ist“, sagt Stephan Wissner, Polier Schleith GmbH Baugesellschaft.

Volker Muser, Kundenberater im HKL Center Freiburg, ergänzt: „Die Sanierung des Kollmarsreuter Wehrs ist ein bedeutendes Projekt für die Region – da ist es schön, dass wir Präsenz zeigen können und mit einer Maschinenvielfalt vor Ort sind. Alles was die Firma Schleith brauchte, konnten wir binnen kürzester Zeit liefern.“



Bildunterschrift 1: Ein gutes Team: Radlader und Kompaktbagger aus dem HKL MIETPARK helfen bei der Sanierung des Kollmarsreuter Wehrs.

Bildunterschrift 2: Der Radlader von HKL sorgte während der Arbeiten für den effizienten Materialtransport.

Bildunterschrift 3: Volker Muser ist Kundenberater im HKL Center Freiburg.



PRESSEMITTEILUNG

Neuer Wohnraum mit Maschinen von HKL

Radlader, Bagger und Stromerzeuger lassen 67 neue Mietwohnungen in Dresden entstehen.

Dresden, 11. Oktober 2016 – Neuer Wohnraum in Dresden: Die FLÜWO Bauen und Wohnen eG aus Stuttgart lässt für insgesamt rund 15,5 Millionen Euro in der Heidenauer Straße in Dresden 67 neue Mietwohnungen inklusive angebundener Tiefgarage errichten. Generalunternehmer für das Bauprojekt ist die HEBERGER Hoch-, Tief- und Ingenieurbau GmbH (ein Unternehmen der HEBERGER Gruppe) aus Schifferstadt. Für die Tiefbauarbeiten auf dem gesamten Grundstück wurden Radlader, Raupenbagger und diverse Kleingeräte von Deutschlands Branchenführer HKL angefordert. Die Arbeiten begannen im Mai 2016. Die geplante Bauzeit liegt bei etwa 16 Monaten.

Das Team aus dem HKL Center Dresden ist während der gesamten Projektlaufzeit erster Ansprechpartner für die HEBERGER Hoch-, Tief- und Ingenieurbau GmbH, dem Generalunternehmen. Die angeforderten Maschinen übernehmen auf dem Baugelände verschiedene Arbeiten: Kompaktbagger mit 4,5 und 8 Tonnen Einsatzgewicht heben zahlreiche Rohrleitungsgräben mit einer Tiefe von bis zu 70 Zentimetern aus. In die schmalen Gräben werden später Rohre mit einem Durchmesser von etwa 10 Zentimetern verlegt und anschließend mithilfe der kompakten Raupenbagger von HKL wieder verfüllt. Das ausgehobene Material muss auf dem beengten Areal platzsparend gelagert werden, damit Baufahrzeuge und Zulieferer genügend Platz zum Arbeiten und Rangieren haben. Dafür sorgt ein allradgelenkter Radlader aus dem HKL MIETPARK. Die Maschine transportiert den gesamten Aushub ab und türmt diesen am seitlichen Rand der Baustellen zu so genannten Mieten auf. Diese lassen sich kontrolliert aufschütten und bilden stabile Haufwerke, deren Dichte und Gewicht leicht abschätzbar sind. Ein besonderer Service: Alle Verbrauchsmaterialien aus dem HKL BAUSHOP werden jede Woche persönlich von einem HKL Mitarbeiter auf die Baustelle gebracht. So sind alle benötigten Produkte ständig vorhanden.

Bianca Härtel, Betriebsleiterin HKL Center Dresden, sagt: „Bei diesem Projekt punkten wir erneut mit unserem Komplettprogramm. Von Arbeitshandschuhen bis zum 8-Tonnen-Bagger können wir alles binnen kürzester Zeit zur Verfügung stellen. Das macht uns zum idealen Partner. Die Baustelle liegt auf meinem Heimweg – da ist es klar, dass ich Geräte und Materialien persönlich vorbeibringe.“

„67 Wohnungen in 16 Monaten ist definitiv ein straffer Zeitplan. Da braucht man einen zuverlässigen Partner, der schnell und flexibel reagieren kann. Mit HKL sind wir dabei auf der sicheren Seite“, erklärt Uwe Marnet, Polier bei der HEBERGER Hoch-, Tief- und Ingenieurbau GmbH. „Wir kennen HKL bereits aus anderen Projekten, die wir gemeinsam realisiert haben. Auch in Dresden sind wir sehr zufrieden mit Maschinenqualität und Service.“



Weiterführende Informationen

Die FLÜWO Bauen und Wohnen eG mit Sitz in Stuttgart besitzt bereits seit 1994 eine kleine Anzahl von Mietobjekten in Dresden und Coswig. In der Heidenauer Straße entstehen jetzt drei Mehrfamilienhäuser und fünf separate Stadtvillen mit insgesamt 67 Wohnungen. Diese variieren zwischen Zwei-, Drei- und Vier-Zimmer-Wohnungen zwischen 58 bis 112 Quadratmetern. Die in Baden-Württemberg ansässige Genossenschaft will mit dem Projekt ihr Engagement in Dresden ausbauen. Sie hat bereits ein weiteres Grundstück auf dem Sachsenplatz gekauft und plant auch dort neue Wohnungen.

Die HEBERGER Gruppe mit Hauptsitz in Schifferstadt zählt zu den technisch führenden Bauunternehmen im In- und Ausland. Die Kernkompetenz des familiär geführten Unternehmens liegt seit der Gründung im Jahre 1948 im Bausektor. Das umfangreiche Leistungsspektrum der HEBERGER Gruppe ermöglicht dem Kunden eine umfassende Betreuung, von der Bauidee über die Planung bis hin zur Schlüsselübergabe.

Bildunterschrift 1: Ein Kompaktbagger von HKL übernimmt Aushubarbeiten beim Bau neuer Mietwohnungen in Dresden.

Bildunterschrift 2: Der breite Unterwagen des HKL Baggers garantiert immer sicheren Stand.

Bildunterschrift 3: Ein allradgelenkter Radlader aus dem HKL MIETPARK transportiert Material über die Baustelle.

Bildunterschrift 4: Bianca Härtel ist Betriebsleiterin im HKL Center Dresden.



PRESSEMITTEILUNG

HKL bei Megaprojekt UKSH aktiv

Deutschlands Branchenführer beliefert ausführende Baufirmen mit breitem Maschinen-Sortiment.

Kiel, 28. September 2016 – HKL punktet mit Maschinenvielfalt und exzellentem Service beim aktuell größten Bauprojekt im Norden: Das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) wird auf dem Kieler Campus aus- und umgebaut. Zukünftig soll ein Großteil der Krankenversorgung in einem Zentralklinikum konzentriert werden. Viele Baufirmen sind vor Ort beschäftigt und ordern Bagger, Radlader, Rüttelplatten, Bauwagen und Container aus dem HKL MIETPARK. Die letzten Arbeiten sollen Ende 2019 abgeschlossen sein.

Auf dem Kieler Campus des UKSH soll ein großer und moderner Neubau entstehen, der alle Abteilungen miteinander verbindet und so für kürzere Wege sorgt. Insbesondere für die damit verbundenen Arbeiten im Tiefbau, mieteten viele der ausführenden Baufirmen moderne Geräte aus dem HKL MIETPARK. Das Team aus dem HKL Center Kiel stand den Bau-Profis mit fachkundiger Beratung zur Seite, fand schnell die passenden Maschinen und lieferte diese pünktlich auf die weitläufige Baustelle. Dort übernahmen sie unterschiedliche Erd- und Pflasterarbeiten wie den Bau von Parkplätzen und Zuwegen. Im Zuge des Umbaus wurden auch neue Versorgungsleitungen verlegt – das alte System des UKSH entsprach nicht mehr den aktuellen Richtlinien. Bagger von HKL hoben dafür Gräben aus und begleiteten alle anstehenden Arbeiten. Die Baufirmen orderten für ihre Mitarbeiter zusätzlich mehrere Bauwagen und Container. Dank ihrer individuellen Ausstattungsmöglichkeiten konnten sie alle Bedürfnisse erfüllen. Sie dienten als Unterkunft, Sanitäreanlage, Mannschaftsraum und Materiallager.

„Auf dieser Baustelle tummelten sich während der Tiefbauphase unzählige Baufirmen mit unterschiedlichsten Anforderungen. Viele von ihnen ordern bei uns und wir sind stolz, dass wir alle bedienen konnten“, sagt Elvis Thauer, Mietdisponent im HKL Center Kiel. „Das Projekt selbst ist sehr wichtig und prestigeträchtig für die Landeshauptstadt und wir freuen uns als lokales Unternehmen dabei sein zu dürfen.“

Der sechsstöckige Neubau verfügt bei Fertigstellung über eine Fläche von ca. 63.000 Quadratmetern. Er überbaut den sogenannten Roten Platz und wird mit fünf Bettenflügeln an die Bestandsbauten der Chirurgie und des Operativen Zentrums angeschlossen. Durch den neuen Haupteingang tritt man zukünftig in eine lichtdurchflutete Eingangshalle, die alle Abteilungen miteinander verbindet – so entstehen kürzere Wege für Mitarbeiter und Patienten. Eine neue Cafeteria ist geplant; das denkmalgeschützte Gebäude der HNO-Klinik bleibt bestehen. Über die gesamte Bauzeit werden auf der Baustelle über 200 Firmen, Planer und Bauunternehmen sowie Lieferanten tätig sein. Viele davon stammen aus der Region.



Bildunterschrift 1: Maschinen aus dem HKL MIETPARK sind beim Aus- und Umbau des Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) auf dem Kieler Campus aktiv.

Bildunterschrift 2: Ansprechpartner vor Ort: Elvis Thauer ist Mietdisponent im HKL Center Kiel.



PRESSEMITTEILUNG

HKL baggert für Marzipan

Neue Produktionshalle von Lübecker Traditionsunternehmen Niederegger entsteht mit Maschinen von Deutschlands Branchenführer.

Lübeck, 13. September 2016 – Die Helmut Peters Bauunternehmen GmbH Niederlassung Parchim baut für den Marzipanhersteller Niederegger eine neue Produktionshalle am Firmenstammsitz in Lübeck. Die beauftragte Baufirma TSS Tief- und Straßenbau Schwerin orderte dafür Maschinen von Deutschlands Branchenführer und nutzte einen Raupenbagger für vorbereitende Tiefbauarbeiten und die Herstellung der Kellerfläche für die neue Halle. Der Einsatz weiterer Mietgeräte ist geplant. Bis Sommer 2017 soll der Neubau schlüsselfertig übergeben werden.

Für jede Aufgabe die richtige Lösung: Das Team aus dem HKL Center Lübeck betreute das Bauprojekt von Beginn an. Nach Beratung mit dem zuständigen Polier von TSS wurde schnell die passende Maschine gefunden und unkompliziert auf die Baustelle geliefert. Hier bereitete der 23-Tonnen-Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK das 3.000 Quadratmeter große Areal für die neue Produktionshalle vor. Auf einer Fläche von 1.200 Quadratmetern hub die leistungsstarke Maschine einen 3,2 Meter tiefen Keller aus und verlud das Aushubmaterial auf Sattelschlepper. Anschließend planierte sie das Gelände. Nach Abschluss dieser Arbeiten müssen Gräben für Kanalanschlüsse ausgehoben werden. Dabei plant das Schweriner Unternehmen den eigenen Bestand erneut durch das Sortiment von HKL zu ergänzen. Ein Dumper mit 2,7 Kubikmeter Schaufelinhalt sowie Minibagger und Radlader sollen für verschiedene Arbeiten angemietet werden.

„Für die groben Arbeiten ist der 23-Tonner super geeignet. Bald benötigen wir kleinere Maschinen und auch da wird uns HKL gut bedienen. Nicht ohne Grund sind wir seit sechs Jahren Stammkunde. HKL liefert immer pünktlich und hat einen super Kundendienst“, berichtet Sven Galke, Polier bei TSS.

Thomas Wichmann, Mietdisponent im HKL Center Lübeck, sagt: „Der Kunde TSS hat immer viele spannende Projekte – momentan ist er hier in der Region auf sechs Baustellen mit unseren Maschinen vertreten. Das Niederegger-Projekt ist natürlich besonders schön. Ähnlich wie wir hat das Unternehmen eine lange Tradition in Lübeck und ist regional stark verwurzelt. Für uns sind die Marzipanherzen eine Herzensangelegenheit und wir freuen uns, für Niederegger tätig zu sein.“

Der weltweit bekannte Marzipanhersteller Niederegger wirtschaftet seit mehr als 50 Jahren in der Zeißstraße und baut den Standort zum zehnten Mal weiter aus.



Bildunterschrift 1: Ein 23-Tonnen-Raupenbagger von HKL bereitete ein 3.000 Quadratmeter großes Areal für die neue Produktionshalle von Niederegger vor.

Bildunterschrift 2: Für die schnelle Verladung des Aushubmaterials auf Sattelschlepper sorgte ein Bagger aus dem HKL MIETPARK.

Bildunterschrift 3: Ist überzeugt von der Maschinenqualität von HKL: Sven Galke, Polier bei TSS Tief- und Straßenbau Schwerin.



Unternehmensprofil

HKL BAUMASCHINEN ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das 1970 gegründete Familienunternehmen ist mit seinem Mietpark, Verkaufs- und Serviceangebot größter Komplettdienstleister für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen und erzielt einen Umsatz von über 300 Millionen Euro. Mit großen Investitionen in die stetige Erweiterung des Niederlassungsnetzes, die Vergrößerung des Produkt- und Leistungssortiments, neue Spezial-Maschinen sowie der ständigen Schulung seines Personals baut HKL seine Position an der Spitze des Deutschen Baumaschinenhandels und der Vermietung kontinuierlich weiter aus

Über 140 Niederlassungen bundesweit, 140 Baushops und über 40 ServicePlus-Center garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort. Auch im Service-Bereich lässt sich HKL von dem Bedarf seiner Kunden leiten und bietet vielseitige Leistungen rund um Maschinen und Baustellen aus einer Hand an. HKL investiert in den stetigen Ausbau der eigenen Infrastruktur. Weitere Niederlassungen unterhält das Familienunternehmen in Polen.

HKL BAUMASCHINEN ist herstellerunabhängiger Vermieter und Händler von Baumaschinen, Baugeräten, Containern und Nutzfahrzeugen. Dabei setzt HKL seit über 40 Jahren ausschließlich auf Qualitätsmaschinen namhafter Hersteller. Entscheidend für die Auswahl des Mietparks sind die langjährigen Erfahrungen mit den Produkten sowie die Zuverlässigkeit der einzelnen Marken.

Daneben hält HKL BAUMASCHINEN jederzeit einen großen Bestand von Gebraucht- und Neumaschinen zum Verkauf bereit. Auch hier setzt HKL konsequent auf Qualität und Zuverlässigkeit: Nur die Maschinen, die sich im Vorfeld im Mietpark bewährt haben, werden zum Verkauf angeboten. Damit gibt HKL seine Erfahrung direkt an den Kunden weiter.

Die HKL BAUSHOPS bieten ein großes Produkt-Sortiment, das stetig erweitert wird: Hier findet der Kunde Baugeräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen und Arbeitskleidung für jeden Bedarf. Das Baushop-Sortiment kann auch online unter <http://www.hkl-baushop.de> bestellt werden.

Mit seiner Vielseitigkeit und der konsequenten Erweiterung des Produkt- und Leistungssortiments bedient HKL die umfassenden Belange der Bauwirtschaft.



Factsheet

Gründung:	1970
Niederlassungen:	Über 140 Niederlassungen in Deutschland und Österreich, mit 140 Baushops und 40 ServicePlus Centern, Zentrale in Hamburg; weitere Niederlassungen in Polen
Umsatz:	Über 300 Millionen Euro im Jahr 2015
Mitarbeiter:	Über 1.200
Geschäftsführung:	Kay Städing, Arndt Rodewald, Ralf Mahla, Dirk Bahrenthien
Produkte und Leistungen:	Vermietung von Baumaschinen, Raumsysteme und Fahrzeuge, Verkauf von gebrauchten Baumaschinen, Verkauf von Baugeräten, Zubehör und Arbeitsbekleidung
HKL MIETPARK:	45.000 Mieteinheiten, Baugeräten, Container und Fahrzeuge, darunter Spezialmaschinen wie Longreach-Bagger, Walzen, Straßenfertiger, Kommunalmaschinen und Muldenkipper
HKL BAUSHOP:	Baugeräte, Kleinmaschinen, Werkzeug, Arbeitsbekleidung, Sicherheitsbekleidung, Baustellen Absicherung, Druckluftwerkzeuge, Vermessungstechnik, Anschlagmittel, Holzverarbeitungsmaschinen, Heiz- und Trocknungsgeräte
Service:	Komplett-Service - Wartung, Reparatur, Pflege für alle Baumaschinen; eigener Hydraulikschlauch Reparatur-Service; 200 eigene Kundendienstfahrzeuge, komplette Ersatzteilversorgung auch für alle Fremdfabrikate
Handelspartner:	Kramer, Yanmar, Ammann-Verdichtung, Bomag, Terex, Merlo, CompAir, Endress, Komatsu, Gehl, Tracto Technik, Atlas-Copco, Containex HBU, BOS
Branchen:	Straßen- und Tiefbau, Galabau, Industrie und Kommunen, Hochbau
Gebrauchte Maschinen	Über 2.000 gut gepflegte gebrauchte Baumaschinen

Fotosheet (1)



Ein 23-Tonnen-Raupenbagger von HKL bereitete ein 3.000 Quadratmeter großes Areal für die neue Produktionshalle von Niederegger vor.



Maschinen aus dem HKL MIETPARK sind beim Aus- und Umbau des Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) auf dem Kieler Campus aktiv.



Ein Raupenbagger von HKL ist beim Bau des neuen Technologiezentrums für Physik Instrumente (PI) im Einsatz.



HKL eröffnet neues Center in Wolfsburg.



Maschinen aus dem HKL MIETPARK sind beim Umbau des Giraffengeheges im Tiergarten Schönbrunn aktiv.



Nach dem Turnier verlud ein 12-Tonnen Radlader den Sand zum Abtransport auf die Sattelschlepper.

Fotosheet (2)



Dank 2,1 Kubikmeter Schaufelinhalt kann der Radlader die 2.000 Tonnen Sand zügig verladen.



Minibagger und Dumper von HKL unterstützen Supermarkt-Neubau in Wien.



Raumsysteme von HKL begleiten den Bau von zwei Trinkwasserleitungen im Bereich des Erschließungsprojektes NeckarPark.



Ein Kompaktbagger von HKL übernimmt Aushubarbeiten beim Bau neuer Mietwohnungen in Dresden.



Ausbau A7: Ein Minibagger von HKL hilft beim Aufbau eines etwa vier Meter hohen Podestes am Fahrbahnrand.



Ein gutes Team: Radlader und Kompaktbagger aus dem HKL MIETPARK helfen bei der Sanierung des Kollmarsreuter Wehrs.